

Germany-Karlsruhe: Thermal insulation work
OJ S 26/2020 06/02/2020
Contract notice
Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Rehabilitationszentrum Südwest für Behinderte gGmbH

Postal address: Kanalweg 40-42

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postal code: 76149

Country: Germany

E-mail: susanne.hoerter@reha-suedwest.de

Telephone: +49 721981410

Fax: +49 7219814119

Internet address(es):

Main address: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7493696e-803e-49e3-9e8b-58ee8d132a09

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7493696e-803e-49e3-9e8b-58ee8d132a09

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

SPZ_17 – WDVS- und Innenputzarbeiten

Reference number: SPZ_17

II.1.2. Main CPV code

45321000 Thermal insulation work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Neubau Sozialpäd. Wohngemeinschaften Karlsruhe und Außenstelle Ludwig Guttman Schule, Kußmaulstraße 25, 76187 Karlsruhe – WDVS- und Putzarbeiten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45320000 Insulation work, 45410000 Plastering work, 45443000 Facade work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Main site or place of performance: In den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Description of the procurement

- ca. 1 100 m² – WDV-System – Wände – Mineralwolle,
- ca. 800 m² – WDV-System – Wände – EPS,
- ca. 170 m² – WDV-System – Decken – Mineralwolle,
- ca. 2 500 m² – Innenputzarbeiten,
- ca. 2 500 m² – Spritzspachtelarbeiten Wände,
- ca. 1 200 m² – Spritzspachtelarbeiten Decken.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 3

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- (1) Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle;
- (2) Erklärung zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft;
- (3) Erklärung, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet;
- (4) Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt;
- (5) Erklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit eine Pflicht des Bieters zur Beitragszahlung existiert. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Bietergemeinschaften haben die vorstehenden Nachweise 1-5 für jedes Mitglied zu erbringen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder die Erklärungen und Bescheinigungen der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Das Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- (6) Nachweis über den Umsatz bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung des jeweiligen Loses vergleichbar sind;
- (7) Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- sowie Sach- und Vermögensschäden von einem in einem Mitgliedsstaat der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Deckungssumme muss für Personenschäden mindestens 3 Mio. EUR je Versicherungsfall pro Versicherungsjahr und für Sach- und Vermögensschäden mindestens EUR 1 Mio. je Versicherungsfall pro Versicherungsjahr betragen. Zulässig ist eine Bestätigung der Versicherung, dass eine den vorgenannten Anforderungen entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung im Falle der Auftragserteilung gegeben ist; in diesem Fall ist die Formularvorlage Versicherungsbestätigung zu verwenden. Die Formularvorlage Versicherungsbestätigung ist in den Vergabeunterlagen enthalten. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nicht

präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Die Umsätze gemäß Ziffer 6 von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft werden addiert. Die vorstehenden projektspezifischen Eignungsanforderungen zum Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung (gemäß Ziffer 7) sind zu beachten und von jedem Bieter bzw. Mitglied einer Bietergemeinschaft zu erfüllen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder die Erklärungen und Bescheinigungen der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Das Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

(8) Nachweis über die Ausführungen von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren über mit der zu vergebenden Leistung des jeweiligen Loses vergleichbare Leistungen;

(9) Nachweis über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Im Falle einer Bietergemeinschaften sind die Nachweise 8 und 9 von den Mitgliedern gemeinsam zu erbringen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder die Erklärungen und Bescheinigungen der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Das Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) ist in den Vergabeunterlagen enthalten.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Auf die Geltung der Bestimmungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in BadenWürttemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG) wird hingewiesen. Die entsprechenden Verpflichtungserklärungen des LTMG und die „Besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem LTMG“ sind den Vergabeunterlagen beigelegt und werden Vertragsbestandteil.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/03/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 04/05/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 09/03/2020 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure:

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Die Kommunikation im Zusammenhang mit dem Vergabeverfahren „SPZ_10-12, 14“ erfolgt über das Vergabeportal unter <http://www.deutsche-evergabe.de>. Fragen oder sonstige Anliegen das Verfahren betreffend können nur nach erfolgter Registrierung über das Vergabeportal gestellt werden. Fragen sind rechtzeitig zu stellen. Angebote können nur elektronisch und ausschließlich über das Vergabeportal – nach erfolgter Registrierung – eingereicht werden. Unter der von den Interessenten in der Registrierung angegebenen E-Mail-Adresse werden die Unternehmen automatisch über jegliche Informationen zum Vergabeverfahren, wie Änderungen der Vergabeunterlagen oder Fragen und Antworten zum Verfahren, in Kenntnis gesetzt. Die den Interessenten übermittelten Informationen, insbesondere die Fragen und Antworten zum Verfahren, werden Bestandteil der

Vergabeunterlagen und sind bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen. Die Interessenten sind verpflichtet, die elektronische Kommunikation insbesondere die Funktionsfähigkeit der Kommunikationsmittel während des gesamten Verfahrens zu gewährleisten und vom Verlauf des Verfahrens insbesondere von Informationen und Aktualisierungen der Vergabeunterlagen fortwährend Kenntnis zu nehmen. Ein Leitfaden zur Registrierung ist unter <https://www.deutsche-evergabe.de/home/help> abrufbar.

2) Das bepreiste Leistungsverzeichnis ist im Wege einer GAEB-Datei D. 84 bzw. P. 84 oder X. 84 einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/02/2020